



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Wandsbek  
Bezirksversammlung

Az.

Drucksachen-Nr. 18/2477  
25.06.2009

**Anfrage**

gem. § 27 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

der Mitglieder der Bezirksversammlung  
Lars Kocherscheid, Leni Melzer, Lars Pochnicht, Evamarie Rake,  
André Schneider, Rainer Schünemann (SPD) und Fraktion vom 25.05.2009

Beratungsfolge	am	Top
Bezirksversammlung	02.07.2009	14.5
Bezirksversammlung	21.01.2010	

**Kreuzungsbereich Jenfelder Allee / Kühnstraße**

Sachverhalt/Fragen

Die Kreuzung mit der Kühnstraße stellt einen wichtigen Kreuzungsbereich der vielbefahrenen Jenfelder Allee im Bezirk Wandsbek dar. Neben überwiegendem Geradeausverkehr auf der Jenfelder Allee sind zu allen Tageszeiten auch durchaus signifikante Abbiegeverkehre in alle Richtungen zu verzeichnen.

Immer wieder ist hierbei zu beobachten, dass der Geradeausverkehr auf der Jenfelder Allee in Richtung Jenfeld an dieser Kreuzung ins Stocken gerät. Grund hierfür ist ein fehlender separater Linksabbieger in die Jenfelder Allee. Steht mehr als ein PKW auf der Kreuzungsfläche und wartet auf eine Möglichkeit zum Linksabbiegen in die Kühnstraße, so ist der linke Geradeausfahrstreifen der Jenfelder Allee blockiert. Der dort vorhandene separate Rechtsabbiegestreifen in die Kühnstraße hingegen bleibt jedoch oftmals ungenutzt.

In diesem Zusammenhang fragen wir die zuständigen Behörden:

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) beantwortet die Fragen in Abstimmung mit der Behörde für Inneres (BfI) wie folgt:

17.12.2009

**1. Wie wird die oben geschilderte Situation in diesem Kreuzungsbereich eingeschätzt?**

Die Verkehrsunfalllage wird als unauffällig eingestuft, deshalb erfordert die aktuelle Verkehrssituation keinen Umbau im Bereich der Kreuzung.

**2. Verkehrszählungen**

Die folgend dargestellten Verkehrszählungsergebnisse sind einzelne Tagesereignisse, die keine Durchschnittswerte der Verkehrsstärke darstellen. Eine Verkehrsentwicklung ist hieraus nicht ablesbar.

**a. Wann hat es im Bereich dieser Kreuzung in den vergangenen zehn Jahren jeweils Verkehrszählungen und Zählungen der Abbiegeverkehre gegeben?**

2001, 2006 und 2008.

**b. Wie stellen sich die Ergebnisse dieser Zählungen und insbesondere der Abbiegeverkehre je Richtung detailliert dar?**

Angabe in Fz/24h

Zählung vom	Jenfelder Allee (Zufahrt Nord)			Jenfelder Allee (Zufahrt Süd)		
	Querschnitt	Davon Links-abbieger	Davon Rechts-abbieger	Querschnitt	Davon Links-abbieger	Davon Rechts-abbieger
14.06.2001	11.900	700	1.100	15.000	1.500	2.700
07.06.2006	12.000	900	1.200	13.700	1.300	2.500
10.01.2008	13.600	1.100	1.300	15.000	1.400	2.300

Zählung vom	Kühnstraße (Zufahrt Südwesten)			Kühnstraße (Zufahrt Nordosten)		
	Querschnitt	Davon Links-abbieger	Davon Rechts-abbieger	Querschnitt	Davon Links-abbieger	Davon Rechts-abbieger
14.06.2001	5.700	900	1.300	7.400	2.300	600
07.06.2006	5.800	900	1.400	6.800	2.200	900
10.01.2008	4.900	1.200	1.100	6.800	2.000	1.000

**c. Wie stellt sich hierbei das Verhältnis zwischen den auf der Jenfelder Allee aus Richtung Tonndorf kommend nach links und nach rechts in die Kühnstraße abbiegenden Fahrzeuge dar?**

Angabe in Fz/24h

Zählung vom	Abbiegende Fahrzeuge Zufahrt Jenfelder Allee Nord	
	Nach links	Nach rechts
14.06.2001	700 (39 %)	1.100 (61 %)
07.06.2006	900 (43 %)	1.200 (57 %)
10.01.2008	1.100 (46 %)	1.300 (54 %)

**d. Für wann ist an dieser Kreuzung die nächste Verkehrszählung vorgesehen?**

Nach derzeitigem Stand sind keine Verkehrszählungen vorgesehen.

**3. Unfallsituation**

**a. Wie viele Verkehrsunfälle hat es auf dieser Kreuzung in den vergangenen zehn Jahren jeweils gegeben?**

Folgende Verkehrsunfälle wurden polizeilich bis zum 2. Juli 2009 registriert:

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Verkehrsunfälle	15	11	16	8	13	8	10	9	4	10

**b. Welche Unfallursachen sind hierbei anzuführen?**

Hauptunfallursachen zu den unter 3. a. genannten Verkehrsunfällen wurden wie folgt festgestellt:

Hauptunfallursachen	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Abbiegen	1	2	3	1	6	1	1	1	2	4
Abstand	11	5	6	1	2	1	3		1	4
Einfahren		1		1						
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger				1						
Fehlverhalten gegenüber Fußgängern							1	1		
Geschwindigkeit	1			1		2		1		
Nebeneinanderfahren				1			1	1		1
Rotlichtverstoß			2	1	1		1	1	1	
Ruhender Verkehr								1		
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	2	2	3		3		1	3		1
Technische Mängel			1							
Vorbeifahren						1				
Vorfahrt / Vorrang			1		1		2			
Wenden / Rückwärtsfahren		1		1		3				

**c. Wie viele der Unfälle stehen im Zusammenhang mit dem oben geschilderten Links- und Rechtsabbiegen von der Jenfelder Allee in die Kühnstraße (aus Richtung Tonndorf kommend)?**

Von den unter 3. A. aufgeführten Verkehrsunfällen stehen jeweils zwei Unfälle im Zusammenhang mit dem Rechtsabbiegen bzw. Linksabbiegen des aus Richtung Tonndorf kommenden Fließverkehrs.

**4. Umbaumaßnahmen / geänderte Verkehrsführungen**

**a. Welche Umbaumaßnahmen oder geänderte Verkehrsführungen hat es an dieser Kreuzung in den letzten 10 Jahren gegeben? Was waren jeweils die Gründe dafür?**

Im Zuge der Baumaßnahme „Aufhebung der Bahnübergänge in Tonndorf“ ist für die Umleitungsstrecke stadteinwärts über die Kühnstraße im Jahr 2002 ein neuer Rechtsabbiegefahrstreifen zu Lasten des Linksabbiegefahrstreifens geschaffen worden. Da nur wenige Linksabbieger an dem Knoten auftraten, reichte nach damaliger Beurteilung ein Aufstellraum im inneren Knotenbereich aus. Nach Aufhebung der Umleitungsstrecke wurde die Verkehrsführung

beibehalten, da sich der Linksabbiegeverkehr nicht in einer Größenordnung verändert hat, die einen Linksabbiegefahrstreifen rechtfertigt.

**b. Sind derzeit Baumaßnahmen im Bereich dieser Kreuzung vorgesehen? Wenn ja, welche Maßnahmen und wann sollen diese umgesetzt werden?**

**5. Sehen die zuständigen Behörden eine Möglichkeit, für den aus Richtung Tonndorf kommenden Fahrzeugverkehr einen separaten Linksabbiegestreifen in die Kühnstraße zu errichten?**

**Wenn ja: Welche Möglichkeiten hierfür gibt es, welche Kosten würde dieses hervorrufen und in welchem Zeitfenster könnte das ggf. realisiert werden?**

**Wenn nein, weshalb nicht?**

**6. Sehen die zuständigen Behörden eine Möglichkeit, für den aus Richtung Tonndorf kommenden Fahrzeugverkehr eine größere Aufstellfläche für das Linksabbiegen in die Kühnstraße zu errichten?**

**Wenn ja: Welche Möglichkeiten hierfür gibt es, welche Kosten würde dieses hervorrufen und in welchem Zeitfenster könnte das ggf. realisiert werden?**

**Wenn nein, weshalb nicht?**

Im Rahmen der äußeren Erschließung des Bebauungsplans Jenfeld 23 „Neues Wohnen Jenfeld“ ist die Änderung der Fahrstreifenaufteilung in der nördlichen Zufahrt Jenfelder Allee geplant, die dem ehemaligen Zustand vor der o.g. Baumaßnahme entspricht. Durch den Ziel- und Quellverkehr zum Wohngebiet ist mit einer derartigen Erhöhung des linksabbiegenden Verkehrs von Norden nach Osten zu rechnen, dass das Aufstellen der wartenden Fahrzeuge in der Mitte des Knotens zu erheblichen Beeinträchtigungen für den durchgehenden Verkehr führen würde. Aus dem Rechtsabbiegefahrstreifen wird ein Geradeaus-Rechtsabbiegefahrstreifen und aus dem Geradeaus-Linksabbiegefahrstreifen ein Linksabbiegefahrstreifen. Die Signalsteuerung wird entsprechend angepasst.

Mit der Realisierung der äußeren Erschließung des Bebauungsplans Jenfeld 23 „Neues Wohnen Jenfeld“ wird im Frühjahr 2010 begonnen. Ein Realisierungstermin für die Änderungen am Kreuzungsbereich Jenfelder Allee / Kühnstraße gibt es bisher nicht. Die Finanzierung ist durch die äußere Erschließung gesichert.

Anlage/n:

ohne Anlagen